

**Kleine Anfrage der Fraktion der FDP vom 1. März 2016****Auslandsreisen von Senat und Vertretern öffentlicher Unternehmen**

Im Rahmen repräsentativer Zwecke und verbunden mit Aufträgen finden Auslandsreisen durch den Senat und von Vertretern öffentlicher Unternehmen statt. Erst kürzlich sollten sowohl Wirtschaftssenator Günthner als auch Wirtschaftsstaatsrat Siering an einer Delegationsreise nach Teheran teilnehmen. Diese Teilnahme kam aus bisher ungeklärten Gründen nicht zustande.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

1. Welche Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte haben seit dem 1. Januar 2014 stattgefunden?
  - a) Wie lange dauerte die jeweilige Reise?
  - b) Welche Orte wurden jeweils besucht?
  - c) Wer hat seitens des Senats sowie der Staatsräte jeweils an der Reise teilgenommen?
  - d) Was war der Anlass der jeweiligen Reise?
  - e) Welche Termine wurden auf der jeweiligen Reise wahrgenommen?
  - f) Welches politische Ergebnis wurde mit der jeweiligen Reise erreicht?
  - g) Wie hoch waren die Kosten der jeweiligen Reise, und wie wurden sie jeweils finanziert?
2. Welche Auslandsreisen von Vorständen und Geschäftsführern öffentlicher Unternehmen haben seit dem 1. Januar 2014 stattgefunden?
  - a) Wie lange dauerte die jeweilige Reise?
  - b) Welche Orte wurden jeweils besucht?
  - c) Wer hat seitens des Senats sowie der Staatsräte jeweils an der Reise teilgenommen?
  - d) Was war der Anlass der jeweiligen Reise?
  - e) Welche Termine wurden auf der jeweiligen Reise wahrgenommen?
  - f) Welches politische Ergebnis wurde mit der jeweiligen Reise erreicht?
  - g) Wie hoch waren die Kosten der jeweiligen Reise, und wie wurden sie jeweils finanziert?
3. Welche Richtlinien und Verordnungen regeln die Genehmigungsfähigkeit der unter 1. und 2. genannten Auslandsreisen?

Lencke Steiner und Fraktion der FDP

D a z u

**Antwort des Senats vom 12. April 2016**

## Vorbemerkung

Auslandsreisen durch Mitglieder des Senats erfolgten sowohl im Kontext fachlicher Zuständigkeiten als auch in der Wahrnehmung repräsentativer Verpflichtungen für die Freie Hansestadt Bremen.

Die im Umfang herausgehobenen Dienstreisen des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen sind in der Aufgabe des Ressorts in Zusammenhang mit der starken internationalen Orientierung der bremischen Wirtschaft begründet.

Die Reisen des Wirtschaftsressorts waren vorrangig auf die Innovationscluster, internationale Akquisition und internationales Standortmarketing (u. a. auf wichtigen Leitveranstaltungen wie dem IAC-Kongress [International Astronautical Congress]), Außenwirtschaftsförderung für bremische Unternehmen sowie auf die Schwerpunktländer der WFB-Aktivitäten (Wirtschaftsförderung Bremen) in den USA, China und der Türkei und auch der Hafen- und Logistikwirtschaft ausgerichtet.

Reisen der Geschäftsführer der unmittelbaren bremischen Mehrheitsbeteiligungen erfolgten zur Verfolgung des jeweiligen Gegenstands des Unternehmens bzw. des Gesellschaftszwecks.

Das Regelwerk für die Veröffentlichungspflichten der Beteiligungen gegenüber dem Gesellschafter sind der Bremer Corporate Governance Kodex und das Handbuch Beteiligungsmanagement. Hinsichtlich der Berichtspflichten überlagert mitunter das öffentliche Interesse an der Veröffentlichung, das aus der öffentlichen Beteiligung der Freien Hansestadt Bremen resultiert, das Geheimhaltungsinteresse des Unternehmens.

Im Ergebnis erfolgt daher nur eine eingeschränkte Berichterstattung über die Reise-tätigkeiten der Geschäftsführer der unmittelbaren bremischen Mehrheitsbeteiligungen.

Im Zusammenhang mit dem einleitenden Text der Kleinen Anfrage der Fraktion der FDP zu „Auslandsreisen von Senat und Vertretern öffentlicher Unternehmen“ wird durch das Wirtschaftsressort auf Folgendes hingewiesen:

Es war zu keiner Zeit geplant, dass „sowohl Wirtschaftssenator Günthner als auch Wirtschaftsstaatsrat Siering an einer Delegationsreise nach Teheran teilnehmen“. Vielmehr war von vornherein und während des gesamten Prozesses der Reiseplanung ausschließlich eine Teilnahme von Staatsrat Siering vorgesehen.

Weiterhin ist nicht richtig, dass „eine Teilnahme aus bisher ungeklärten Gründen nicht zustande“ kam. Der Grund für die Absage der Teilnahme, auch einer teilweisen Teilnahme an der Reise waren kurzfristig entstandene unabdingbare terminliche Verpflichtungen des Staatsrats in Bremen.

1. Welche Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte haben seit dem 1. Januar 2014 stattgefunden?

Siehe Anhang 1, alle Angaben hinsichtlich Inhalt und Vollständigkeit basieren auf Angaben der Ressorts. Es wurden Reisen im Zeitraum 1. Januar 2014 bis 1. März 2016 erfasst.

2. Welche Auslandsreisen von Vorständen und Geschäftsführern öffentlicher Unternehmen haben seit dem 1. Januar 2014 stattgefunden?

Siehe Anhang 2, alle Angaben hinsichtlich Inhalt und Vollständigkeit basieren auf Angaben der Ressorts. Es wurden Reisen im Zeitraum 1. Januar 2014 bis 1. März 2016 erfasst.

3. Welche Richtlinien und Verordnungen regeln die Genehmigungsfähigkeit der unter 1. und 2. genannten Auslandsreisen?

Die Genehmigung von Dienstreisen erfolgt auf der Grundlage des Bremischen Reisekostengesetzes. Die Genehmigungsfähigkeit der Dienstreisen von Vorständen und Geschäftsführungen richtet sich nach den Vereinbarungen im Anstellungsvertrag der Geschäftsführer/des Geschäftsführers; danach sind gemäß dem Mustervertrag die für den bremischen öffentlichen Dienst geltenden Bestimmungen anzuwenden, hier Bremisches Reisekostengesetz.

## Anhang 1

Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

### Auslandsreisen Präsident des Senats (einschließlich Staatsrat)

| <b>Auslandsreise 1: Reise des Präsident des Senats Jens Böhrnsen und Staatsrat Dr. Heseler mit einer Wirtschaftsdelegation nach Luxemburg</b> |  |
|---|--|
| Dauer   | 24. 02. -26.02.2015  |
| Orte  | Luxemburg im Großherzogtum Luxemburg   |
| Teilnehmer_innen  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Präsident des Senats Jens Böhrnsen</li><li>• Staatsrat Dr. Heiner Heseler</li></ul>  |
| Anlass  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Luxemburg beabsichtigt eine stärkere Kooperation auch unterhalb der Bundesebene mit geeigneten Regionen in Deutschland. Wegen traditioneller Beziehungen im Bereich der Stahlindustrie und starken Überschneidungen in wichtigen Wirtschaftsbereichen wie Logistik, Raumfahrt, Energie/Wind erfolgte eine Einladung an den Präsidenten des Senats.</li><li>• Der Delegationsbesuch mit einer insgesamt 23-köpfigen Delegation mit Vertretern aus Wirtschaft und Wissenschaft unter Leitung des Präsidenten des Senats folgte dieser Einladung.</li></ul>   |
| Termine auf der Reise   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Delegationsbriefing durch die deutsche Botschafterin</li><li>• Bremer Abendempfang in der Residenz der Deutschen Botschaft</li><li>• Besuch des Güterverkehrszentrums in Bettembourg inkl. Besichtigungsfahrt, Vorstellung des Logistics Hub Luxembourg und des Unternehmens CFL Multimodal</li><li>• Audienz bei S.K.H. Großherzog Henri</li><li>• Politisches Gespräch mit Premierminister Xavier Bettel</li><li>• Mittagessen auf Einladung von Vize-Premier-und Wirtschaftsminister Etienne Schneider</li><li>• Besuch der Unternehmen LuxSpace und SES Astra inkl. Präsentation des Raumfahrtclusters in Luxemburg</li><li>• Termin bei dem luxemburgischen Energieversorger Enovos und Gespräch zum Thema Erneuerbare Energien</li><li>• Besuch der Handelskammer Luxemburg, Präsentation der luxemburgischen Wirtschaft, Networking-Dinner in der Handelskammer</li></ul> |
| Politisches Ergebnis  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Verstärkte Zusammenarbeit bei den o.g. Clustern/Wirtschaftsbereichen</li><li>• Gegenbesuch des Vize-Premier-und Wirtschaftsministers Etienne Schneider am 4.2.-5.2.2016 in Bremen zur Anbahnung von Unternehmensansiedlungen</li></ul>   |
| Kosten  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Präsident des Senats Jens Böhrnsen 899, 82 Euro / Reisekostenbudget SK</li><li>• Kosten Heseler: 1.256,90 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li></ul>  |

## Anhang 1

Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

### Auslandsreisen der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit

| <b>Auslandsreise 1: Reise der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit, Staatsrätin Ulrike Hiller, nach Riga (i.V. des Bürgermeisters)</b> |   |
|--|---|
| Dauer  | 17.01. – 19.01.2014   |
| Orte   | Riga  |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Staatsrätin Ulrike Hiller</li></ul>   |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Teilnahme an der offiziellen Eröffnung von Riga als Kulturhauptstadt (i.V. Bürgermeister)</li></ul> |
| Termine auf der Reise  |   |
| Politisches Ergebnis   |   |
| Kosten   | <ul style="list-style-type: none"><li>• 472,00 Euro / Reisekostenbudget SK</li></ul>  |

| <b>Auslandsreise 2: Dienstreise der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit, Staatsrätin Ulrike Hiller, nach Athen</b> |  |
|---|--|
| Dauer   | 07.03.-08.03.2014  |
| Orte  | Athen  |
| Teilnehmer_innen  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Staatsrätin Ulrike Hiller (Vertreterin der Freien Hansestadt Bremen im AdR)</li></ul>  |
| Anlass  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Teilnahme am 6. Europäischen Gipfeltreffen der Regionen und Städte (ausgerichtet vom AdR)</li></ul>  |
| Termine auf der Reise   |  |
| Politisches Ergebnis  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Bestandaufnahme der auf europäischer, nationaler, regionaler und lokaler Ebene unternommenen Bemühungen, um eine „beschäftigungsreiche Konjunkturerholung“ (job-rich recovery) zu erreichen.</li></ul> |
| Kosten  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Keine Kosten für HB. Erstattung durch AdR.</li></ul>   |

| <b>Auslandsreise 3: Dienstreise der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit, Staatsrätin Ulrike Hiller, nach Brüssel</b> |   |
|---|---|
| Dauer   | 20.03.2014  |
| Orte  | Brüssel   |
| Teilnehmer_innen  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Staatsrätin Ulrike Hiller (als EMK-Vorsitzende)</li></ul> |
| Anlass  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Teilnahme an der Europaministerkonferenz</li></ul>        |
| Termine auf der Reise   |   |
| Politisches Ergebnis  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Diverse Stellungnahmen und Beschlüsse.</li></ul>          |
| Kosten  | <ul style="list-style-type: none"><li>• 442,16 Euro / Reisekostenbudget BBEE</li></ul>            |

## Anhang 1

Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

### Auslandsreisen der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit

| <b>Auslandsreise 4: Dienstreise der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit, Staatsrätin Ulrike Hiller, nach Brüssel</b> |   |
|---|---|
| Dauer   | 02.04. - 03.04.2014   |
| Orte  | Brüssel   |
| Teilnehmer_innen  | <ul style="list-style-type: none"><li>Staatsrätin Ulrike Hiller (Vertreterin der Freien Hansestadt Bremen im AdR)</li></ul> |
| Anlass  | <ul style="list-style-type: none"><li>Teilnahme an der 106. AdR-Plenartagung</li></ul>                                      |
| Termine auf der Reise   |   |
| Politisches Ergebnis  | <ul style="list-style-type: none"><li>Verabschiedung von zwei Entschlüssen und sieben Stellungnahmen.</li></ul>             |
| Kosten  | <ul style="list-style-type: none"><li>Keine Kosten für HB. Erstattung durch AdR.</li></ul>                                  |

| <b>Auslandsreise 5: Dienstreise der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit, Staatsrätin Ulrike Hiller, nach Brüssel</b> |   |
|---|---|
| Dauer   | 25.06.2014  |
| Orte  | Brüssel   |
| Teilnehmer_innen  | <ul style="list-style-type: none"><li>Staatsrätin Ulrike Hiller (Vertreterin der Freien Hansestadt Bremen im AdR)</li></ul>   |
| Anlass  | <ul style="list-style-type: none"><li>Teilnahme an der 107. AdR-Plenartagung</li></ul>  |
| Termine auf der Reise   |   |
| Politisches Ergebnis  | <ul style="list-style-type: none"><li>Feierlichkeiten zum 20-jährigen Bestehen des AdR. Verabschiedung von zwei Entschlüssen und dreizehn Stellungnahmen.</li></ul> |
| Kosten  | <ul style="list-style-type: none"><li>Keine Kosten für HB. Erstattung durch AdR.</li></ul>  |

| <b>Auslandsreise 6: Dienstreise der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit, Staatsrätin Ulrike Hiller, nach Lissabon</b> |   |
|--|---|
| Dauer  | 23.10.- 24.10.2014  |
| Orte   | Lissabon  |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"><li>Staatsrätin Ulrike Hiller (Vertreterin der Freien Hansestadt Bremen im AdR)</li></ul>   |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"><li>Teilnahme an der außerordentlichen SPE-Fraktionssitzung des AdR</li></ul>               |
| Termine auf der Reise  |   |
| Politisches Ergebnis   | <ul style="list-style-type: none"><li>Diskussion europäischer Lösungsansätze im Kampf gegen Jugendarbeitslosigkeit.</li></ul> |
| Kosten   | <ul style="list-style-type: none"><li>Keine Kosten für HB. Erstattung durch AdR.</li></ul>                                    |

## Anhang 1

Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

### Auslandsreisen der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit

| <b>Auslandsreise 7: Dienstreise der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit, Staatsrätin Ulrike Hiller, nach Brüssel</b> |   |
|---|---|
| Dauer   | 03.12- 04.12.2014   |
| Orte  | Brüssel   |
| Teilnehmer_innen  | Staatsrätin Ulrike Hiller (Vertreterin der Freien Hansestadt Bremen im AdR) |
| Anlass  | Teilnahme an der 109. AdR-Plenartagung                                      |
| Termine auf der Reise   |   |
| Politisches Ergebnis  | Verabschiedung von einer EntschlieÙung und siebzehn Stellungnahmen.         |
| Kosten  | Keine Kosten für HB. Erstattung durch AdR.                                  |

| <b>Auslandsreise 8: Dienstreise der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit, Staatsrätin Ulrike Hiller, nach Brüssel</b> |  |
|---|--|
| Dauer   | 11.02- 12.2.2015   |
| Orte  | Brüssel  |
| Teilnehmer_innen  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Staatsrätin Ulrike Hiller (Vertreterin der Freien Hansestadt Bremen im AdR)</li></ul>  |
| Anlass  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Teilnahme an der 110. AdR-Plenartagung; Konstituierende Sitzung zu Beginn der 6. Mandatsperiode des AdR (2015-2020)</li></ul>                                |
| Termine auf der Reise   |  |
| Politisches Ergebnis  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Wahl des Präsidenten, des 1. Vizepräsidenten und des Präsidiums des AdR.</li><li>• Verabschiedung von einer EntschlieÙung und acht Stellungnahmen.</li></ul> |
| Kosten  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Keine Kosten für HB. Erstattung durch AdR.</li></ul>   |

## Anhang 1

Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

### Auslandsreisen der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit

| <b>Auslandsreise 9: Dienstreise der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit, Staatsrätin Ulrike Hiller, nach Brüssel</b> |   |
|---|---|
| Dauer   | 16.04.2015  |
| Orte  | Brüssel   |
| Teilnehmer_innen  | <ul style="list-style-type: none"><li>Staatsrätin Ulrike Hiller (Vertreterin der Freien Hansestadt Bremen im AdR)</li></ul> |
| Anlass  | <ul style="list-style-type: none"><li>Teilnahme an der 111. AdR-Plenartagung</li></ul>                                      |
| Termine auf der Reise   |   |
| Politisches Ergebnis  | <ul style="list-style-type: none"><li>Verabschiedung von sieben Stellungnahmen.</li></ul>                                   |
| Kosten  | <ul style="list-style-type: none"><li>Keine Kosten für HB. Erstattung durch AdR.</li></ul>                                  |

| <b>Auslandsreise 10: Dienstreise der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit, Staatsrätin Ulrike Hiller, nach Paris</b> |  |
|--|--|
| Dauer  | 16.06.-17.06.2015  |
| Orte   | Paris  |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"><li>Staatsrätin Ulrike Hiller</li></ul>  |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"><li>Teilnahme am Interparlamentarischen Treffen zur Handelspolitik der EU mit den USA (TTIP), Canada (CETA) und der WTO (Doha Runde)</li></ul> |
| Termine auf der Reise  |  |
| Politisches Ergebnis   |  |
| Kosten   | <ul style="list-style-type: none"><li>Keine Kosten für HB. Abrechnung über Bundesrat.</li></ul>  |

| <b>Auslandsreise 11: Dienstreise der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit, Staatsrätin Ulrike Hiller, nach Brüssel</b> |   |
|--|---|
| Dauer  | 08.07.2015  |
| Orte   | Brüssel   |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"><li>Staatsrätin Ulrike Hiller (Vertreterin der Freien Hansestadt Bremen im AdR)</li></ul> |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"><li>Teilnahme an der 113. AdR-Plenartagung</li></ul>                                      |
| Termine auf der Reise  |   |
| Politisches Ergebnis   | <ul style="list-style-type: none"><li>Verabschiedung von vier Entschlüssen und vier Stellungnahmen.</li></ul>               |
| Kosten   | <ul style="list-style-type: none"><li>Keine Kosten für HB. Erstattung durch AdR.</li></ul>                                  |

## Anhang 1

Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

### Auslandsreisen der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa g und Entwicklungszusammenarbeit

| <b>Auslandsreise 12: Dienstreise der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit, Staatsrätin Ulrike Hiller, nach Bordeaux</b> |  |
|---|--|
| Dauer   | 16.09.2015   |
| Orte  | Bordeaux   |
| Teilnehmer_innen  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Staatsrätin Ulrike Hiller</li></ul>  |
| Anlass  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Teilnahme am Treffen der Deutsch-Französischen Freundschaftsgruppen des Bundesrates und des französischen Senats</li></ul> |
| Termine auf der Reise   |  |
| Politisches Ergebnis  |  |
| Kosten  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Keine Kosten für HB. Abrechnung über Bundesrat.</li></ul>  |

| <b>Auslandsreise 13: Dienstreise der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit, Staatsrätin Ulrike Hiller, nach Brüssel</b> |  |
|--|--|
| Dauer  | 02.10.2015   |
| Orte   | Brüssel  |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Staatsrätin Ulrike Hiller (als Vertreterin des Vorsitzlandes der MPK)</li></ul>  |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit in Brüssel;</li><li>• Rede für die Länder als Vorsitzland (MPK) i.V. Bürgermeister</li></ul> |
| Termine auf der Reise  |  |
| Politisches Ergebnis   |  |
| Kosten   | <ul style="list-style-type: none"><li>• 699,28 Euro / Reisekostenbudget BBEE</li></ul>   |



## Anhang 1

Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

### Auslandsreisen der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit

| <b>Auslandsreise 14: Dienstreise der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit, Staatsrätin Ulrike Hiller, nach Brüssel</b> |  |
|--|--|
| Dauer  | 13.10.- 14.10.2015   |
| Orte   | Brüssel  |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"><li>Staatsrätin Ulrike Hiller (Vertreterin der Freien Hansestadt Bremen im AdR)</li></ul>  |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"><li>Teilnahme an der 114. AdR-Plenartagung</li></ul>   |
| Termine auf der Reise  |  |
| Politisches Ergebnis   | <ul style="list-style-type: none"><li>Verabschiedung von vierzehn Stellungnahmen.</li><li>Eröffnung der OPEN DAYS, der jährlich stattfindenden Veranstaltungswoche, die gemeinsam vom AdR und der Generaldirektion „Regionalpolitik“ der Europäischen Kommission organisiert wird.</li></ul> |
| Kosten   | <ul style="list-style-type: none"><li>Keine Kosten für HB. Erstattung durch AdR.</li></ul>   |

| <b>Auslandsreise 15: Dienstreise der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit, Staatsrätin Ulrike Hiller, nach Brüssel</b> |  |
|--|--|
| Dauer  | 18.11-19.11.2015   |
| Orte   | Brüssel  |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"><li>Staatsrätin Ulrike Hiller (Vertreterin der Freien Hansestadt Bremen im AdR)</li></ul>  |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"><li>Teilnahme an einer Jugendkonferenz im AdR (18.11.) und der Sitzung der AdR-Fachkommission SEDEC (19.11.)</li></ul>   |
| Termine auf der Reise  |  |
| Politisches Ergebnis   | <ul style="list-style-type: none"><li>Jugendkonferenz: Präsentation eines Best-Practice Beispiels aus HB „Jugendbeteiligung bei der Erstellung Entwicklungspolitischer Leitlinien“.</li><li>SEDEC: Verabschiedung von zwei Stellungnahmeentwürfen.</li></ul> |
| Kosten   | <ul style="list-style-type: none"><li>Keine Kosten für HB. Erstattung durch AdR.</li></ul>   |

## Anhang 1

Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

### Auslandsreisen der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit

| <b>Auslandsreise 16: Dienstreise der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit, Staatsrätin Ulrike Hiller, nach Barcelona/Spanien</b> |  |
|--|--|
| Dauer  | 01.12.- 02.12.2015   |
| Orte   | Barcelona  |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Staatsrätin Ulrike Hiller</li></ul>  |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Deutscher Föderalismus auch für Spanien Vortrag über den Vermittlungsausschuss des Bundesrates</li></ul> |
| Termine auf der Reise  |  |
| Politisches Ergebnis   |  |
| Kosten   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Keine Kosten für HB. Abrechnung über Bundesrat.</li></ul>  |

| <b>Auslandsreise 17: Dienstreise der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit, Staatsrätin Ulrike Hiller, nach Brüssel</b> |   |
|--|---|
| Dauer  | 10.02.2016  |
| Orte   | Brüssel   |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Staatsrätin Ulrike Hiller (Vertreterin der Freien Hansestadt Bremen im AdR)</li></ul> |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Teilnahme an der 116. AdR-Plenartagung</li></ul>                                      |
| Termine auf der Reise  |   |
| Politisches Ergebnis   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Verabschiedung von zwei Entschlüssen und sechs Stellungnahmen.</li></ul>              |
| Kosten   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Keine Kosten für HB. Erstattung durch AdR.</li></ul>                                  |

| <b>Auslandsreise 18: Dienstreise der Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit, Staatsrätin Ulrike Hiller, nach Brüssel</b> |   |
|--|---|
| Dauer  | 02.03.- 03.03.2016  |
| Orte   | Brüssel   |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Staatsrätin Ulrike Hiller</li></ul>   |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Teilnahme an der interparlamentarischen Ausschusssitzung „Weibliche Flüchtlinge und Asylsuchende in der EU“ des Ausschusses für Fragen der Europäischen Union des Bundesrates</li></ul> |
| Termine auf der Reise  |   |
| Politisches Ergebnis   |   |
| Kosten   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Keine Kosten für HB. Abrechnung über Bundesrat.</li></ul>   |

## Anhang 1

Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

### Auslandsreisen des Senators für Inneres (einschließlich Staatsrat)

| <b>Auslandsreise 1: Reise des Senators für Inneres Ulrich Mäurer nach Vilnius/Litauen</b> |  |
|---|--|
| Dauer   | 30.05 – 02.06.2014   |
| Orte  | Vilnius  |
| Teilnehmer_innen  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Senator Ulrich Mäurer</li></ul>  |
| Anlass  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Frühjahrstagung der Parlamentarischen Versammlung der NATO Delegation des Bundesrates</li></ul>  |
| Termine auf der Reise   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Plenartagung NATO-PV</li><li>• Empfang mit deutschem Botschafter in Litauen</li><li>• Ausschusssitzungen</li><li>• Empfang der Präsidentin d. Parlamentes Litauen</li><li>• Mittagessen mit den Delegationen aus Deutschland, Bulgarien, Estland, Lettland, Litauen, Rumänien, Slowakei, Slowenien</li></ul> |
| Politisches Ergebnis  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Die Ergebnisse der Frühjahrstagung der Parlamentarischen Versammlung der NATO sind im Internet unter <a href="http://www.nato-pa.int">http://www.nato-pa.int</a> einzusehen.</li></ul>   |
| Kosten  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Die Anreise erfolgte mit dem Flugzeug. Die Kosten betragen 90,38 Euro / Reisekostenbudget SI</li></ul>   |

## Anhang 1

Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

### Auslandsreisen der Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport (einschließlich Staatsrat)

| <b>Auslandsreise 1: Arbeitsbesuch der Hausspitze und des Stabs der Landesvertretung der Freien Hansestadt Bremen in Brüssel</b> |   |
|---|---|
| Dauer   | 22.07 – 24.07.2014  |
| Orte  | Brüssel   |
| Teilnehmer_innen  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Senatorin Anja Stahmann</li><li>• Staatsrat Horst Frehe</li></ul>   |
| Anlass  | Arbeitsbesuch mit Informationen/Gesprächen zu folgenden Themen: <ul style="list-style-type: none"><li>• Die Gleichstellung von Männern und Frauen in der EU</li><li>• Quo vadis? Die EU nach der Wahl.</li><li>• Zwischen der Grundfreiheit der Personenfreizügigkeit und der Angst vor dem Ansturm auf die sozialen Sicherungssysteme</li><li>• EU-Maßnahmen für die Jugend vor dem Hintergrund der Krise</li><li>• Die soziale Dimension der EU</li><li>• EU-Strategie zugunsten von Menschen mit Behinderungen und Vorstellung des Städtewettbewerbs European Access City Award</li><li>• Armutsminderung: Möglicher Nutzen der neuen Finanzierungsinstrumente für die Förderperiode 2014-2020</li></ul> |
| Termine auf der Reise   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Dinner Speech mit Dr. Joachim Schuster, MdEP</li></ul>  |
| Politisches Ergebnis  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Verstärkte Zusammenarbeit bei den o.g. Themen</li></ul>   |
| Kosten  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Die Anreise erfolgte mit der Bahn. Pro Person sind Kosten in Höhe von 348 Euro angefallen / Reisekostenbudget SSJFIS</li></ul>  |

## Anhang 1

Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

### **Auslandsreisen des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen (einschließlich Staatsrat)**

| <b>Auslandsreise 1 : Senator Martin Günthner Besuch der „WINDFORCE Baltic Sea“ in Polen</b> |  |
|---|--|
| Dauer   | 04.02 – 06.02 2014   |
| Orte  | Danzig   |
| Teilnehmer_innen  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Senator Martin Günthner</li> </ul>  |
| Anlass  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Besuch der Konferenz „WINDFORCE Baltic Sea“</li> <li>• Politische Termine in der Bremer Partnerstadt Danzig</li> <li>• Wirtschaftstermine in der Bremer Partnerstadt Danzig</li> </ul>  |
| Termine auf der Reise   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Treffen mit dem Vorsitzenden des Rates der Stadt Danzig und weiteren Behördenvertretern des Stadtrates sowie der deutschen Generalkonsulin in Danzig</li> <li>• Eröffnung der WINDFORCE Baltic Sea</li> <li>• Gespräche mit Bürgermeister und weiteren Stadträten zum Thema: Revitalisierung der Hafen- und Werftgelände im Rathaus Danzig</li> <li>• Besichtigung der Werft Danzig AG</li> <li>• Politisches Dinner im Rahmen der WINDFORCE Baltic Sea</li> <li>• Treffen mit Vertretern der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Danzig</li> </ul> |
| Politisches Ergebnis  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Intensivierung der städtepartnerschaftlichen Beziehungen zwischen Bremen und Danzig</li> <li>• Diskussion des Ausbaus der Wirtschaftsbeziehungen zwischen Bremen und Danzig</li> <li>• Repräsentation des Windenergie-Standortes Bremen/Bremerhaven auf der WINDFORCE Baltic Sea</li> </ul>   |
| Kosten  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• 807,12 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li> </ul>   |

| <b>Auslandsreise 2 : Senator Martin Günthner Teilnahme am 2. Business Round Table Maritime Sicherheit</b> |   |
|---|---|
| Dauer   | 01.04- 02.04. 2014  |
| Orte  | Brüssel   |
| Teilnehmer_innen  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Senator Martin Günthner</li> </ul>   |
| Anlass  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Teilnahme am 2. Business Round Table Maritime Sicherheit</li> </ul>  |
| Termine auf der Reise   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Leitung des Business Round Table Maritime Sicherheit gemeinsam mit dem Vorstandsvorsitzenden des DLR, Herrn Prof. Wörner.</li> <li>• Grußwort beim Arbeitsgruppentreffen „Smart City“ Bremen/Malmö in der Landesvertretung Bremen, gemeinsam mit KOM Oetinger</li> </ul> |
| Politisches Ergebnis  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Intensivierung der Beziehungen zwischen Institutionen, Unternehmen und Anwendern im Bereich „Space Applications / Maritime Security“ zur Profilierung des Luft- und Raumfahrtstandortes Bremen</li> <li>• Unterstützung des Smart City Projektes Bremen/Malmö</li> </ul> |
| Kosten  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• 753,85 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li> </ul>  |

**Auslandsreisen des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen (einschließlich Staatsrat)**

| <b>Auslandsreise 3 : Senator Martin Günthner „11. Deutsche Woche in St. Petersburg“</b> |   |
|---|---|
| Dauer   | 23.04.-30.04.2014   |
| Orte  | St. Petersburg  |
| Teilnehmer_innen  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Senator Martin Günthner</li> </ul>   |
| Anlass  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auftritt Bremens als Partnerland der vom deutschen Generalkonsulat, der AHK St. Petersburg und dem Goethe Institut St. Petersburg durchgeführten so genannten „Deutschen Woche“</li> <li>• Übergabe von Entwürfen für die Altarbilder der Isaaskathedrale St. Petersburg von Johann Conrad Dörner an das Museum der Isaaskathedrale</li> <li>• Delegation aus Bremen nach St. Petersburg mit rd. 35 Teilnehmern</li> <li>• Politische Termine / Wirtschaftstermine in St. Petersburg</li> </ul>  |
| Termine auf der Reise   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Feierliche Eröffnung der Deutschen Woche, u.a. mit Grußworten durch die deutsche Generalkonsulin, den Gouverneur des Gouvernements St. Petersburg, einen Repräsentanten der Stadt St. Petersburg, Senator Günthner</li> <li>• Gespräch mit dem Vorsitzenden des Komitees für Stadtverwaltung und Innovationen der Stadt St. Petersburg, Herrn Maxim Mejksin,</li> <li>• Gespräch mit dem Vorsitzenden des Komitees für Wirtschaftspolitik und Strategieplanung der Stadt St. Petersburg, Herrn Anatolij Kotow</li> <li>• Übergabe von Entwürfen für die Altarbilder der Isaaskathedrale St. Petersburg von Johann Conrad Dörner (inkl. Pressekonferenz, festliche Übergabe mit Domchor, Empfang)</li> <li>• Eröffnung der Ausstellung „Under a hat. Me as a Stranger“ von zwei Bremer Künstlerinnen im Goethe Institut St. Petersburg durch Senator Martin Günthner</li> <li>• Gespräch mit dem Repräsentanten der Firma Inros Lackner in St. Petersburg</li> <li>• Gespräch mit dem Leiter des Museums der Isaaskathedrale St. Petersburg</li> <li>• Bremen Empfang unter dem Motto "Köstliches Fundament des Bremer Rathauses" - 600 Jahre Weintradition im UNESCO-Welterbe "Bremer Rathaus/Ratskeller" für Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik</li> <li>• Workshop „Sichere Meere durch Erdbeobachtung: Meteo-Marine Information aus hochaufgelösten Satellitendaten“, DLR Forschungsstelle Maritime Sicherheit mit einem Partnerinstitut aus St. Petersburg</li> <li>• Zollworkshop mit der AHK St. Petersburg</li> <li>• Wirtschaftsveranstaltung „Vielfalt und Innovation made in Bremen: Logistik, Automotive und Energieeffizienz“ für Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft aus St. Petersburg</li> <li>• Gespräch mit dem Vizegouverneur für Wirtschaft des Leningrader Gebiets, Herrn Dmitrij Jalow und dem Vorsitzenden des Komitees für Kommunalwirtschaft und Transport, Herrn Konstantin Polnow</li> </ul> |
| Politisches Ergebnis  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bremen konnte als innovativer und vielfältiger Standort in St. Petersburg gegenüber Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und Politik platziert werden.</li> <li>• Bestehende Kontakte Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und Politik konnten ausgebaut, neue Kontakte aufgebaut werden</li> <li>• Die Übergabe der Dörner-Skizzen erzeugte sehr positive Aufmerksamkeit für Bremen</li> </ul>   |
| Kosten  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• 2.139,76 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li> </ul>  |

## Anhang 1

Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

### Auslandsreisen des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen (einschließlich Staatsrat)

| <b>Auslandsreise 4 : Senator Martin Günthner „Besuch ESA/ESTEC</b> |   |
|--|---|
| Dauer  | 09.05. 2014   |
| Orte   | Noordwijk   |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Senator Martin Günthner</li> </ul>   |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Begleitung einer Bremer Raumfahrtunternehmerdelegation beim Besuch des Europäischen Weltraumforschungs- und Technologiezentrums (engl. European Space Research and Technology Centre) ESTEC der ESA</li> </ul>   |
| Termine auf der Reise  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentation zu ESA/ESTEC</li> <li>• Präsentation zu ESA ARTES Strategie und Langfristperspektive</li> <li>• Präsentation Raumfahrtstandort Bremen</li> <li>• Arbeitsessen mit Delegation und Vertretern von ESA und DLR</li> <li>• Diverse Besichtigungen, u.a. Planetary Robotics Laboratory, Test Center etc.</li> <li>•</li> </ul> |
| Politisches Ergebnis   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbesserung der Kontakte der bremischen Raumfahrtunternehmen zu ESA/ESTEC</li> </ul>  |
| Kosten   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• 385,47 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li> </ul>  |

| <b>Auslandsreise 5: Senator Martin Günthner und Staatsrat Dr. Heseler „Arbeitsbesuch der Ressortspitze des Wirtschaftsressorts in Brüssel“</b> |  |
|--|--|
| Dauer  | 14.05. -15.05.2014   |
| Orte   | Brüssel  |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Senator Martin Günthner</li> <li>• Staatsrat Dr. Heiner Heseler</li> </ul>  |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitsbesuch der Ressortspitze des Wirtschaftsressorts in Brüssel</li> </ul>   |
| Termine auf der Reise  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gespräch mit dem Direktor der Europäischen Kommission GD EMPL zu Maßnahmen der EU zur Verbesserung der Beschäftigung</li> <li>• Gespräch mit dem Head of Unit Europäische Kommission DG COMP zu Bewertung von öffentlichen Infrastrukturinvestitionen durch die EU-Kommission unter beihilferechtlichen Gesichtspunkten und künftige Strategie</li> <li>• Gespräch mit dem Deputy Head of Cabinet Kommissar De Gucht der Europäischen Kommission DG TRADE zu Stand der Verhandlungen zum Freihandelsabkommen mit den USA</li> <li>• Gespräch mit Vertreter der AIRBUS-Group Brüssel zur Zukunft der Luftfahrtindustrie in Europa: Die Luftfahrtpolitik der EU und die Bedeutung für den Standort Bremen</li> <li>• Teilnahme an einer Abendveranstaltung in der Landesvertretung Bremen „We have a lot of Talents“: “From Space to Deep Sea” – Technologien Made in Bremen</li> <li>• Gespräch mit dem Stellv. Generaldirektor der Europäischen Kommission DG ENTR zu EU Raumfahrtpolitik: Umsetzung der EU-Programme Copernikus und Galileo</li> <li>• Gespräch zu Innovationsstrategie der EU – Implikationen für die Bremer EU-Programme</li> <li>• Gespräch mit Head of Unit der Europäischen Kommission DG MARE zur Mitteilung der Kommission zu maritimer Sicherheit</li> </ul> |

## Anhang 1

### Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

|                      |   |
|----------------------|---|
|                      | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gespräch mit Vertreter des Kabinetts von Kommissar Oettinger zu Smart City – Bewerbung der Freien Hansestadt Bremen</li> </ul> |
| Politisches Ergebnis | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diskussion zentraler Bremer Themen mit den zuständigen EU- und Kommissionsvertretern in Brüssel</li> </ul>                     |
| Kosten               | <ul style="list-style-type: none"> <li>• S: 807,45 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li> <li>• SV: 830,64 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li> </ul>                         |

| <b>Auslandsreise 6: Senator Martin Günthner und Staatsrat Dr. Heseler „Bremer Tabak-Collegium“</b> |   |
|--|---|
| Dauer  | 05.06.-06.06. 2014  |
| Orte   | Wien  |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Senator Martin Günthner</li> <li>• Staatsrat Dr. Heiner Heseler</li> </ul>                             |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bremer Tabak-Collegium</li> </ul>  |
| Termine auf der Reise  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Teilnahme am Bremer Tabak-Collegium</li> </ul>   |
| Politisches Ergebnis   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Repräsentation des Bremer Senats im Rahmen des Bremer Tabak-Collegiums</li> </ul>                      |
| Kosten   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• S: 817,17 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li> <li>• SV: 967,18 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li> </ul> |



## Anhang 1

Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

### Auslandsreisen des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen (einschließlich Staatsrat)

| <b>Auslandsreise 7: Senator Martin Günthner „Wirtschaftsdelegationsreise nach Asien,,</b> |   |
|---|---|
| Dauer   | 13. 06. - 20.06.2014  |
| Orte  | Hong Kong, Shanghai, Seoul  |
| Teilnehmer_innen  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Senator Martin Günthner</li> </ul>   |
| Anlass  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertretung der Senats im Rahmen einer federführend von der Handelskammer Bremen zusammen mit den IHKs Oldenburg, Bremerhaven und Stade durchgeführten Wirtschaftsdelegationsreise mit insgesamt rd. 40 Teilnehmern</li> <li>• Repräsentation des Logistik-Standortes Bremen im Rahmen des German-Ports-Auftritts der Bundesländer Hamburg, Niedersachsen, Bremen auf der Messe „Transport Logistik Shanghai“ (v.a. Vertretung Bremens bei der Messeeröffnung, Rede auf dem German Ports Empfang)</li> </ul>  |
| Termine auf der Reise   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Hong Kong:</b></li> <li>• Briefing Dinner mit AHK Hong Kong und deutschem Generalkonsulat Hong Kong</li> <li>• Besuch der Orient Overseas Container Line-Reederei</li> <li>• Besichtigung des neuen Kreuzfahrtterminals Hong Kong</li> <li>• Empfang beim deutschen Generalkonsul</li> <li>• <b>Shanghai:</b></li> <li>• Networking-Dinner</li> <li>• Eröffnung und VIP-Empfang der „transport logistic China“, Messerundgang mit Besuch des German Ports-Stands</li> <li>• Gespräch mit dem russischen Vizeminister für Transport, Herrn Tsydenov im Rahmen der Transport Logistik Messe</li> <li>• Abendempfang German Ports</li> <li>• <b>Seoul:</b></li> <li>• Briefing durch AHK Seoul</li> <li>• Werksbesichtigung bei KIA-Motors</li> <li>• Werksbesichtigung bei Continental</li> <li>• Abendempfang in der Deutschen Botschaft Seoul</li> <li>• Business-Frühstück zum Thema Freihandelsabkommen EU-Korea</li> </ul> |
| Politisches Ergebnis  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Repräsentation des Logistik-Standortes Bremen im Rahmen der Messe „Transport Logistik Shanghai“</li> <li>• Platzierung von wichtigen Themen der bremischen Hafen- und Logistikwirtschaft gegenüber dem russischen Vizeminister für Transport</li> <li>• Repräsentation des Wirtschaftsstandortes Bremen in den besuchten Standorten</li> </ul>   |
| Kosten  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• 6.321,15 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li> </ul>  |

## Anhang 1

Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

### **Auslandsreisen des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen (einschließlich Staatsrat)**

| <b>Auslandsreise 8: Staatsrat Dr. Heseler „Delegationsreise China“</b> |  |
|--|--|
| Dauer  | 30. 06. -06.07.2014  |
| Orte   | Peking, Dalian, Tianjin  |
| Teilnehmer_innen   | Staatsrat Dr. Heiner Heseler   |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflege von Kontakten zur chinesischen Raumfahrt</li> <li>• Pflege der Kontakte zur bremischen Partnerstadt Dalian, insbesondere bezüglich der seit 2012 laufenden Kooperation im Bereich Elektromobilität</li> <li>• Pflege der Kontakte zur Stadtregierung Tianjin</li> <li>• Zusammentreffen mit Werder Bremen im Rahmen der Testspielreise nach China</li> </ul>   |
| Termine auf der Reise  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gespräch mit dem Vizepräsidenten und dem Director International Affairs der China Aerospace Science and Technology Corporation sowie der Präsidentin der Chinese Society of Astronautics</li> <li>• Treffen mit Dalian CCPIT (Council for the Promotion of International Trade)</li> <li>• Gespräch mit Vize-Bürgermeister Dalian, LIU Yan (Thema: E-Mobilität)</li> <li>• Treffen mit dem Vorstand der TEDA Tianjin Economic Development Agency Vorstand / Geschäftsführung Werder Bremen</li> <li>• Treffen mit Stadtregierung Tianjin und Binhai New Area im Rathaus Tianjin</li> <li>• Werkbesichtigung bei Airbus Tianjin</li> <li>• Treffen mit Tianjin New Energy Association zur Kooperation zwischen Tianjin und Bremen im Bereich Windenergie</li> <li>• Bremen Empfang in Tianjin</li> </ul> |
| Politisches Ergebnis   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflege und Ausbau der Kontakte in die chinesische Raumfahrt sowie zu den Städten Tianjin und Dalian</li> <li>• Feststellung, dass die 2013 vereinbarte Kooperation zwischen Tianjin New Energy Association und WAB e.V. wenig Substanz für konkrete Projekte haben wird</li> </ul>  |
| Kosten   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• 4.884,74 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li> </ul>   |

**Auslandsreisen des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen (einschließlich Staatsrat)**

| <b>Auslandsreise 9: Senator Martin Günthner / Staatsrat Dr. Heseler „Delegationsreise IAC 2014 in Toronto“</b> |  |
|--|--|
| Dauer  | 27. 09. – 03.10.2014   |
| Orte   | Toronto  |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Senator Martin Günthner</li> <li>• Staatsrat Dr. Heiner Heseler</li> </ul>  |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentation des Raumfahrtstandortes Bremen auf dem International Astronautical Congress IAC 2014</li> <li>• Bewerbung Bremens für die Austragung des IAC 2017</li> <li>• Rahmenprogramm für Bremer Raumfahrtvertreter</li> </ul>   |
| Termine auf der Reise  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertretung Bremens auf dem IAC Hosts Summit</li> <li>• Dinner mit Briefing durch den deutschen Generalkonsul für Bremer Delegation</li> <li>• Teilnahme am IAA-Dinner (IAA = International Academy of Astronautics) auf Einladung vom seinerzeitigen DLR-Vorsitzenden Prof. Wörner</li> <li>• Teilnahme an IAC Opening Ceremony und IAC Ausstellungseröffnung</li> <li>• Briefing zu aktuellen Entwicklungen der Luft- und Raumfahrt in Nordamerika mit Herrn Dr. Drescher, DLR-Vertreter Nordamerika</li> <li>• Offizielle Ständeröffnung Bremen Stand in der IAC Ausstellung</li> <li>• Präsentation der Bremer Bewerbung für die Ausrichtung des IAC 2017 in der IAF General Assembly</li> <li>• Teilnahme an der IAC Welcome Reception</li> <li>• Gespräch mit DLR zum Thema „Gravitower Bremen“</li> <li>• Präsentation der Bremer Bewerbung vor CSAC (Conference and Symposium Advisory Committee) der IAF</li> <li>• Besuch der Firma exactEarth Ltd.</li> <li>• Gespräch mit Vertretern des Unternehmens Smarter Shows zu Space Tech Expo Europe 2015 in Bremen</li> <li>• Gespräch mit Vertretern der chinesischen Raumfahrtorganisationen CASC und CAST zur Diskussion konkreter gemeinsamer Projekte zwischen Bremen und China</li> <li>• Gespräch mit DLR und ESA zu Space Business Incubation Center Bremen</li> <li>• Gespräch mit Vertretern der Israel Space Agency zum IAC 2015 in Jerusalem</li> <li>• Teilnahme an der German Reception des Deutschen Generalkonsulats Toronto und des DLR inkl. Grußwort Senator Martin Günthner</li> <li>• Gespräch mit dem Unternehmen Teledyne Brown</li> <li>• Treffen mit Bremer „Young Professionals“ auf dem Bremen-Stand</li> <li>• Gespräch mit dem Präsidenten der CSA Canadian Space Agency</li> <li>• Empfang zur Bremen-Bewerbung IAC 2017 inkl. Grußwort Senator Martin Günthner</li> <li>• IAF Bureau Meeting mit Präsentation Details zu Bremer Bewerbung</li> <li>• Teilnahme IAF General Assembly mit Entscheidung über den Ausrichter 2017</li> <li>• Zahlreiche informelle bilaterale Gespräche mit deutschen und internationalen Raumfahrt-Vertretern</li> </ul> |

## Anhang 1

### Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

|                      |  |
|----------------------|--|
| Politisches Ergebnis | <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Bewerbung Bremens für den IAC 2017 konnte leider nicht erfolgreich platziert werden, da Adelaide (Australien) den Zuschlag bekommen hat</li> <li>Bremen hat sich als einer der wichtigsten Raumfahrtstandorte Europas auf dem IAC präsentiert, es wurden vielfältige Kontakte gepflegt und geknüpft, Bremer Unternehmen und Institute auf dem Kongress haben den Bremen-Stand als Basis für ihre Gespräche und Aktivitäten genutzt</li> <li>In 2015 Ansiedlung eines niederländischen Unternehmens in Bremen aufgrund von Erstkontakt auf dem IAC 2014</li> </ul> |
| Kosten               | <ul style="list-style-type: none"> <li>S: 4.589,22 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li> <li>SV: 5.410,41 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li> </ul>  |

| <b>Auslandsreise 10: Senator Martin Günthner und Staatsrat Dr. Heseler „Tag der Deutschen Einheit in Warschau“</b> |  |
|--|--|
| Dauer  | 7.10.-10.10.2014   |
| Orte   | Warschau   |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Senator Martin Günthner</li> <li>Staatsrat Dr. Heiner Heseler</li> </ul>  |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Bremen tritt als Co-Gastgeber des Empfangs zum Tag der Einheit zusammen mit der deutschen Botschaft in Warschau auf – Nutzung des Empfangs als Plattform zur Präsentation Bremens als Wirtschafts-, Wissenschafts- und Kulturstandort</li> <li>Begleitendes Wirtschaftsdelegationsprogramm mit rd. 45 Teilnehmern</li> </ul>  |
| Termine auf der Reise  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Teilnahme an Mittagessen mit den Gesandten der G7 und Schwedens in Polen durch Senator und Staatsrat</li> <li>Begrüßung und Briefing durch den deutschen Botschafter und den Geschäftsführenden Vorstand der AHK Deutsch-Polnischen Industrie- und Handelskammer im Rahmen eines Abendessens</li> <li>Business-Breakfast (Standortpräsentation Bremen und Vorstellung ausgewählter Bremer Unternehmen) mit der Zielgruppe: Polnische Unternehmen und Wirtschaftsorganisationen mit Interesse am Standort Deutschland/Bremen</li> <li>Roundtable-Gespräch zum Thema Energiepolitik, Energiewirtschaft, Erneuerbare Energien mit Vertretern aus Ministerien, Verbänden, Unternehmen und Wissenschaft</li> <li>Gespräch mit dem stellvertretenden Abteilungsleiter Europa des Außenministeriums, Herrn Janusz Styczek</li> <li>Mittagessen auf Einladung des deutschen Botschafters mit dem polnischen Botschafter in Deutschland a.D. Janusz Reiter</li> <li>Gespräch mit Staatssekretär des Wirtschaftsministeriums Jerzy Witold Pietrewicz</li> <li>Kranzniederlegung am Ehrenmal der Helden des Ghettos und am Ehrenmal des Warschauer Aufstandes</li> <li>Gespräch mit dem Vorsitzenden des Rates des Warschauer Museums der Geschichte der polnischen Juden, Herrn Marian Turski</li> <li>Empfang anlässlich des Tages der Deutschen Einheit</li> <li>Termin im Wirtschaftsministerium zur Kooperation im Bereich Innovations- und Clusterpolitik mit Staatssekretärin Henclewska</li> <li>Termin im Ministerium für Infrastruktur zu maritimer Infrastruktur, maritimer Wirtschaft und Fragen der maritimen Sicherheit mit</li> </ul> |

## Anhang 1

### Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

|                      |  |
|----------------------|--|
|                      | <p>Staatssekretärin Pyc</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Besichtigung Logistikzentrum Hellmann Worldwide Logistics Polska</li> <li>• Seminar zu deutschen Weinen aus dem Bremer Ratskeller für polnische Gastronomie- und Hotellerie-Vertreter</li> <li>• VIA BREMEN Netzwerkveranstaltung „Logistics Talk“</li> </ul>   |
| Politisches Ergebnis | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Insbesondere in den Gesprächen mit dem Wirtschaftsministerium und Transportministerium konnten vielfältige Ansätze für konkrete Kooperationen identifiziert werden.</li> <li>• Ein Gegenbesuch der Innovationsexperten aus dem polnischen Wirtschaftsministerium fand im März 2015 in Bremen statt, ein weiterer Arbeitsbesuch aus Bremen in Warschau und Danzig im Juni 2015.</li> <li>• Es wurden diverse Unternehmenskontakte mit potentiellen Partnern initiiert.</li> <li>• Bremen wurde als leistungsfähiger, vielfältiger und innovativer Wirtschafts-, Wissenschafts- und Kulturstandort dargestellt</li> </ul> |
| Kosten               | <ul style="list-style-type: none"> <li>• S: 1.541,08 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li> <li>• SV: 1.722,44 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li> </ul>  |

| <b>Auslandsreise 11: Senator Martin Günthner „Delegationsreise Indonesien“</b> |   |
|--|---|
| Dauer  | 04.11. - 12.11.2014   |
| Orte   | Jakarta, Medan, Bogor, Jember   |
| Teilnehmer_innen   | Senator Martin Günthner   |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• 10-köpfige Wirtschaftsdelegation zum Hauptthema der Vertiefung der Beziehungen zwischen Bremen und Indonesien im Bereich „Human Capacity Building im Hafensbereich“</li> </ul>   |
| Termine auf der Reise  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Briefing mit dem deutschen Botschafter in Jakarta</li> <li>• Gespräch mit Mitgliedern der Regierung der Provinz Nord Sumatra</li> <li>• Besuch des Hafens Belawan</li> <li>• Gespräch mit der Port Authority des Hafens Belawan zu Plänen der weiteren Hafenentwicklung und zu Logistikaktivitäten</li> <li>• Gespräch mit dem Ministerium für Transport und der Generaldirektion für Seetransport der Republik Indonesien zur Frage der Fortsetzung der Ausbildungskooperation zwischen Indonesien und Bremen</li> <li>• Business Lunch mit Diskussion zu Möglichkeiten für deutsche Unternehmen zur Investition in Indonesien, inkl. Erfahrungsberichten zu Chancen, Risiken, aktueller wirtschaftlicher und politischer Situation sowie Unterstützungsmöglichkeiten durch die indonesische Regierung</li> <li>• Besuch des Hafens Tanjung Priok (Jakarta)</li> <li>• Unterzeichnung eines Memorandum of Understanding zwischen bremenports und der Swiss-German-University Jakarta über zukünftige Zusammenarbeit</li> <li>• Empfang durch den deutschen Botschafter in Indonesien</li> <li>• Besuch der University Bogor, Diskussion zukünftiger gemeinsamer Projekte im Bereich der maritimen Ausbildung</li> <li>• Besuch einer Tabakproduktion des Unternehmens TTC</li> <li>• Besuch einer Tabakproduktion des Unternehmens PTPN X</li> <li>• Besuch einer Tabakverarbeitung des Unternehmens DU Hari Basoeki</li> </ul> |

## Anhang 1

### Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

|                      |  |
|----------------------|--|
| Politisches Ergebnis | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau der Kontakte zum Hafen Medan und der für Nord Sumatra zuständigen Port Authority.</li> <li>• Aktuell befinden sich bremenports und der Hafen Medan in konkreten Verhandlungen über eine Zusammenarbeit</li> <li>• Pflege der Kontakte zu offiziellen indonesischen Stellen aus dem Bereich maritimer Wirtschaft</li> <li>• Pflege der Kontakte zu weiteren wichtigen Partnern (University of Bogor), Hafen Tanjung Priok</li> <li>• Unterstützung der Geschäftsbeziehungen von Bremer Unternehmen vor Ort</li> </ul> |
| Kosten               | <ul style="list-style-type: none"> <li>• 4.625,90 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li> </ul>   |

| <b>Auslandsreise 12: Senator Martin Günthner „Delegationsreise Taiwan“</b> |   |
|--|---|
| Dauer  | 26. 01.- 31.01. 2015  |
| Orte   | Taipei, Kaoshiung   |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Senator Martin Günthner</li> </ul>   |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wirtschaftsdelegationsreise / Markterkundungsreise nach Taiwan mit einer 10-köpfigen Delegation</li> </ul>   |
| Termine auf der Reise  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Briefing Lunch mit dem Deutschen Institut in Taiwan (der deutschen diplomatischen Vertretung)</li> <li>• Gespräch im Wirtschaftsministerium</li> <li>• Gespräch mit der Geschäftsführung der Reederei Evergreen</li> <li>• Besuch bei „Taiwan International Logistics &amp; Supply Chain Association“-Tonglit Logistics Co., Ltd</li> <li>• Gespräch mit dem Geschäftsführer der Niederlassung Taiwan des Bremer Unternehmens „The Imaging Source“</li> <li>• Besuch bei der „Port of Kaohsiung Taiwan International Ports Corporation, Ltd., Diskussion der Hafententwicklung im Port of Kaoshiung</li> <li>• Besichtigung des Hafens in Kaoshiung</li> <li>• Besichtigung des Lotus Lake Projektes in Kaoshiung</li> <li>• Gespräch mit Vertretern des DWB - Arbeitskreises der Deutschen Wirtschaft zum Wirtschaftsstandort Taiwan</li> <li>• Gespräch mit der ECCT European Chamber of Commerce and Trade zum Wirtschaftsstandort Taiwan</li> <li>• Gespräch mit Yang Ming Marine Transport Corporation</li> <li>• Abendempfang und Investment Workshop zum Standort Bremen</li> <li>• Besuch beim „Maritime and Port Bureau, Ministry of Transportation and Communications“</li> <li>• Besuch des Industrial Technology Research Institute (ITRI)</li> <li>• Besuch des „Hsinchu Science Park“</li> </ul> |
| Politisches Ergebnis   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kundengespräche mit zwei der weltweit größten Reedereien bezüglich der Nutzung der bremischen Häfen</li> <li>• Kontaktaufbau zu taiwanesischen offiziellen Stellen</li> <li>• Gespräche mit relevanten Multiplikatoren und Institutionen für zukünftige wirtschaftliche und wissenschaftliche Kontakte zwischen Bremen und Taiwan</li> <li>• Vorstellung Bremens als Wirtschaftsstandort für potentielle Ansiedlungen aus Taiwan</li> </ul>  |
| Kosten   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• 3.679,23 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li> </ul>  |

## Anhang 1

Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

### Auslandsreisen des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen (einschließlich Staatsrat)

| <b>Auslandsreise 13: Senator Martin Günthner „Küstenwirtschafts- und Verkehrsministerkonferenz“</b> |  |
|---|--|
| Dauer   | 22.02 - 25.02 2015   |
| Orte  | Brüssel  |
| Teilnehmer_innen  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Senator Martin Günthner</li> </ul>  |
| Anlass  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Teilnahme an der Küstenwirtschafts- und Verkehrsministerkonferenz</li> </ul>  |
| Termine auf der Reise   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sitzung der Küstenwirtschafts- und Verkehrsministerkonferenz</li> <li>• Teilnahme an der Fortsetzung des Business Round Table Maritime Sicherheit (siehe Reise 2)</li> <li>• Gespräch mit dem Kabinettschef von Kommissarin Bienkowska zum Thema Raumfahrt</li> </ul> |
| Politisches Ergebnis  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertretung Bremens in der Küstenwirtschafts- und Verkehrsministerkonferenz</li> <li>• Diskussion der für Bremen wichtigen Themen Maritime Sicherheit und Raumfahrt mit relevanten Ansprechpartnern in Brüssel</li> </ul>  |
| Kosten  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1.215,43 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li> </ul>   |

| <b>Auslandsreise 14: Staatsrat Dr. Heseler „Clean Ports Conference 2015 und Besuch der Bremer Partnerstadt Dalian“</b> |  |
|--|--|
| Dauer  | 19.05. -24.05. 2015  |
| Orte   | Seoul, Dalian  |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Staatsrat Dr. Heiner Heseler</li> </ul>   |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einladung Staatsrat Dr. Heseler zu einem Vortrag auf der Clean Ports Conference in Seoul, Verbindung mit diversen Terminen in Seoul und in der Bremer Partnerstadt Dalian</li> </ul>  |
| Termine auf der Reise  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Briefinggespräch mit der deutschen Botschaft in Seoul</li> <li>• Gespräch und Dinner mit dem Präsident der Hyosung Corporation (dem Eigentümer der Lloyd Dynamo Werke), u.a. zu allgemeinen Aktivitäten zwischen Bremen und Korea, zum Wirtschaftsstandort Bremen und zukünftiger weiterer Kooperation</li> <li>• Treffen mit dem Präsidenten der Gyeonggi – Pyeongtaek Port Corporation, die Anfang 2015 eine Vereinbarung zur Zusammenarbeit mit den bremischen Häfen unterzeichnet hatte</li> <li>• Gespräch mit dem südkoreanischen Vizeminister des Ministry of Oceans and Fisheries</li> <li>• Clean Ports Conference, u.a. Key Note Presentation durch Dr. Heseler zu “Ecoport policy and case study of the port of Bremen/Bremerhaven”</li> <li>• Interne Diskussion mit Vertretern der koreanischen Logistikbranche und Dinner auf Einladung des Organisators der Konferenzen</li> <li>• Termin mit Herrn LI Jinping, Leiter der Dalian Travel &amp; Tourism Bureau zu Projektvorschlag Weihnachtsmarkt in Dalian</li> <li>• Termin zum Thema Kooperation Bremen-Dalian im Sportbereich mit Herrn SHAN Jiren, dem Leiter des Dalian Sport Bureau und dem Direktor dem Fußball Verwaltungszentrum</li> <li>• Politisches Gespräch mit Herrn Vize-Bürgermeister LIU Yan, u.a. zu Kooperation im Bereich Elektromobilität, 30. Geburtstag der Städtepartnerschaft Bremen-Dalian im Jahr 2015</li> </ul> |

## Anhang 1

### Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

|                      |  |
|----------------------|--|
|                      | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitssessen mit Vertretern der Stadtverwaltung Dalian</li> </ul>  |
| Politisches Ergebnis | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentation der Greenports Strategie der bremischen Häfen und der Kompetenz der bremischen Häfen in diesem Bereich</li> <li>• Kontaktaufbau und –pflege zu koreanischen Vertretern der Hafen- und Logistikwirtschaft sowie zu politischen Vertretern Koreas</li> <li>• Kontaktaufbau zur Hyosung Corporation</li> <li>• Kontaktpflege zur Bremer Partnerstadt Dalian</li> <li>• Diskussion der Fortsetzung bestehender Projekte mit Dalian und neuer Projektideen</li> </ul> |
| Kosten               | <ul style="list-style-type: none"> <li>• 481,16 Euro (Flug nach Korea und Hotel in Seoul wurde von Organisator der Cleanports Conference gezahlt) ansonsten Reisekostenbudget SWAH</li> </ul>  |

| <b>Auslandsreise 15: Staatsrat Siering „EFRE-Umsetzung“</b> |  |
|---|--|
| Dauer   | 16.09.-17.09.2015  |
| Orte  | Brüssel  |
| Teilnehmer_innen  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Staatsrat Ekkehard Siering</li> </ul>   |
| Anlass  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Termin mit Vertretern der EU-Kommission zum Thema Umsetzung der EFRE-Programme 2007-2013 und 2014-2020</li> </ul> |
| Termine auf der Reise                                       | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Termin mit Vertretern der EU-Kommission zum Thema Umsetzung der EFRE-Programme 2007-2013 und 2014-2020</li> </ul> |
| Politisches Ergebnis  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klärung offener Fragen in Zusammenhang mit der Umsetzung der EFRE-Programme 2007-2013 und 2014-2020</li> </ul>    |
| Kosten  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• 871,15 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li> </ul>   |

| <b>Auslandsreise 16: Senator Martin Günthner „Tag der Einheit“ in Wien</b> |  |
|--|--|
| Dauer  | 05.10.-08.10.2015  |
| Orte   | Wien   |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Senator Martin Günthner</li> </ul>  |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bremen tritt als Co-Gastgeber des Empfangs zum Tag der Einheit zusammen mit der deutschen Botschaft in Wien auf – Nutzung des Empfangs als Plattform zur Präsentation Bremens als Wirtschafts-, Wissenschafts- und Kulturstandort</li> <li>• Begleitendes Wirtschaftsdelegationsprogramm mit rd. 40 Teilnehmern, thematisch u.a. Berücksichtigung der Bedeutung Österreichs als Hinterland für die bremischen Häfen</li> </ul>  |
| Termine auf der Reise  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Briefing gegeben durch den Botschafter der Bundesrepublik Deutschland</li> <li>• Empfang anlässlich des Tages der Deutschen Einheit, Präsentation des Wirtschaftsstandortes Bremen in einer „Bremen Lounge“</li> <li>• Gespräch mit dem österreichischen Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, Herrn Rudolf Hundstorfer</li> <li>• Besuch des UN-Standortes Wien, Gespräch über UN-Procurement Processing mit dem Chief of General Support Section und anschließende Führung</li> <li>• Besuch des Stadtentwicklungsprojektes „Seestadt Aspern“, Vorstellung Seestadt Aspern, u.a. Schwerpunkte zu „Smart City“ und „Industrie 4.0“</li> <li>• Besuch des Wiener Hafens, Gespräch mit der Geschäftsführung und Besichtigung</li> </ul> |



## Anhang 1

### Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

|                      |   |
|----------------------|---|
|                      | <ul style="list-style-type: none"> <li>VIA BREMEN Networking Veranstaltung „Logistics Talk“ in Wien</li> </ul>  |
| Politisches Ergebnis | <ul style="list-style-type: none"> <li>Erfolgreiche Präsentation Bremens als Wirtschafts-, Wissenschafts- und v.a. Hafen- und Logistikstandort in einem der wichtigsten europäischen Hinterlandmärkte</li> <li>Kontaktaufbau insbesondere zu Wirtschaftsförderungs- und Wirtschaftsvertretungsorganisationen Österreichs</li> </ul> |
| Kosten               | 1.216,67 Euro / Reisekostenbudget SWAH  |

| <b>Auslandsreise 17: Senator Martin Günthner Delegationsreise „IAC 2015 in Jerusalem“</b> |  |
|---|--|
| Dauer   | 11. 10.- 17.10.2015  |
| Orte  | Jerusalem, Israel  |
| Teilnehmer_innen  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Senator Martin Günthner</li> </ul>  |
| Anlass  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Präsentation des Raumfahrtstandortes Bremen auf dem International Astronautical Congress IAC 2015</li> <li>Bewerbung Bremens für die Austragung des IAC 2018</li> <li>Rahmenprogramm für Bremer Raumfahrtvertreter</li> </ul>   |
| Termine auf der Reise   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Teilnahme am IAC Hosts Summit</li> <li>Abendessen mit Briefing zu Land und Leuten im Hause des Nahostkorrespondenten Ulrich Sahn für die bremische Delegation</li> <li>Teilnahme Senator Martin Günthner am „Members of Parliament Dinner“ des IAC</li> <li>Teilnahme an der IAC Opening Ceremony und der Ausstellungseröffnung</li> <li>Termin mit Frau Prof. Schullius, designierte Program Chair IAC 2018</li> <li>Termin Senator mit Frau Prof. Ehrenfreund, DLR</li> <li>Teilnahme an der IAF-Vollversammlung mit Präsentationen der Bewerberstädte für die Ausrichtung des IAC 2018</li> <li>Teilnahme an der VIP Reception at the IAI Space Center</li> <li>Präsentation der Bremer Bewerbung vor dem IAF CSAC (Conference and Symposium Advisory Committee)</li> <li>Besuch der Gedenkstätte Yad Vashem</li> <li>Stand-Event inkl. Empfang anlässlich der Bewerbung Bremens für den IAC 2018</li> <li>Gespräch mit dem Deutschen Botschafter</li> <li>Teilnahme inkl. Grußwort Senator an der German Reception der Deutschen Botschaft und des DLR</li> <li>Besuch des Unternehmens ELTA und Vorstellung eines Raumfahrt-/Start-up-/Freizeitprojektes in der Stadt Ashdod</li> <li>Teilnahme am DLR Stand Event</li> <li>Termin Senator mit Herrn Prof. Wörner, ESA</li> <li>Teilnahme am „ZARM-Dinner“ inkl. Grußwort</li> <li>IAF Bureau Meeting mit Präsentation Details zu Bremer Bewerbung</li> <li>Treffen mit israelischen Start-Ups und Diskussionsrunde auf dem Bremen-Stand zu „Israel Best Practices“ und Übertragungsmöglichkeiten auf Projekt „Bremen Space Incubator“</li> <li>Besuch Totes Meer und Vortrag zu der Frage „how space can support monitoring and forecast of man made impacts in the region“</li> <li>Teilnahme an IAF-Vollversammlung mit Entscheidung über IAC 2018</li> <li>Zahlreiche informelle bilaterale Gespräche mit deutschen und</li> </ul> |

## Anhang 1

### Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

|                      |   |
|----------------------|---|
|                      | internationalen Raumfahrt-Vertretern  |
| Politisches Ergebnis | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erfolgreiche Bewerbung Bremens als Ausrichter für den IAC 2018</li> <li>• Erfolgreiche Präsentation des Raumfahrtstandortes Bremen und durch den Bremen-Stand Schaffung einer vielgenutzten Plattform für Gespräche der bremischen Unternehmen und Institutionen auf dem Kongress</li> </ul> |
| Kosten               | <ul style="list-style-type: none"> <li>• 3.296,94 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li> </ul>  |

| <b>Auslandsreise 18: Reise von Staatsrat Siering „Markterkundungsreise zu den Westhäfen nach Belgien und Niederlande</b> |   |
|--|---|
| Dauer  | 20.10.- 23.10.2015  |
| Orte   | Zeebrügge und Antwerpen<br>Rotterdam, Amsterdam und Groningen   |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Staatsrat Ekkehart Siering</li> </ul>  |
| Anlass   | <p>Wirtschaftsgespräche zu den Clustern:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Automobilumschlag, Hafenentwicklung, LNG</li> <li>• Verbindung von Industrie- und Hafenentwicklung</li> <li>• Automatisierung, Hafenvermarktung, Umweltperspektive</li> <li>• Massengutumschlag, Europäische Fährverkehre</li> <li>• Offshore-Entwicklung, Werften</li> </ul>   |
| Termine auf der Reise  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hafenbesichtigung Zeebrügge mit Vice President Rik Goetinck und Frau Duprez von B2B communication</li> <li>• Hafenbesichtigung und Gespräch Zeeland Seaport inkl. Port of Ghent (Terneuzen) mit Vertreter des Hafens Ghent</li> <li>• Besichtigung der Hafenanlagen am linken Scheldeufer</li> <li>• Abendempfang mit Vertretern der Port of Anwerp</li> <li>• Gespräch bei Port of Anwerp (POA) zur Hafenentwicklung mit Deutschland-Repräsentanten Herren Dr. Lindenblatt und Königs</li> <li>• Hafenbesichtigung incl. Containerterminal in Rotterdam, Gespräch mit Geschäftsführung von APM Terminals</li> <li>• Einladung der Direktoren vom Port of Rotterdam</li> <li>• Hafenbesichtigung in IJmuiden und Gespräch im Port of Amsterdam</li> <li>• Groningen Seaports - Hafenbesichtigung und Fachgespräch mit Logistik-Manager E. Bertholet</li> </ul> |
| Politisches Ergebnis   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontaktpflege und –aufbau zu relevanten Akteuren in den Nordrange Häfen</li> <li>• Inhaltlicher Austausch zu Hafenpolitik</li> </ul>   |
| Kosten   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• 809,63 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li> </ul>  |

## Anhang 1

Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

### Auslandsreisen des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen (einschließlich Staatsrat)

| <b>Auslandsreise 19: Senator Martin Günthner „Austausch der Wirtschaftsministerkonferenz mit Vertretern der Europäischen Kommission“</b> |  |
|--|--|
| Dauer  | 08.11.- 09.11.2015   |
| Orte   | Brüssel  |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Senator Martin Günthner</li> </ul>  |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Teilnahme am Austausch der Wirtschaftsministerkonferenz mit Vertretern der Europäischen Kommission</li> </ul>   |
| Termine auf der Reise  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verhandlungen der KOM zu Freihandelsabkommen mit Schwerpunkt TTIP, Gesprächspartner: Jean-Luc Demarty, Generaldirektor der GD Handel</li> <li>• Investitionsoffensive für Europa, Gesprächspartner: Kommissions-Vizepräsident Jyrki Katainen und Dr. Werner Hoyer, Präsident der EIB</li> <li>• Umsetzung des EFSI, Gesprächspartner: Kommissions-Vizepräsident Jyrki Katainen und Dr. Werner Hoyer, Präsident der EIB</li> <li>• Digitale Agenda mit Schwerpunkt auf Industrie 4.0, Gesprächspartner: Kommissar Günther Oettinger</li> </ul> |
| Politisches Ergebnis   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Thematisch wichtiger und lohnenswerter Austausch zu zentralen Themen mit hochrangigen Ansprechpartnern</li> </ul>   |
| Kosten   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• 982,91 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li> </ul>   |

| <b>Auslandsreise 20: Senator Martin Günthner „Delegationsreise“ in die Bremer Partnerstadt Izmir</b> |  |
|--|--|
| Dauer  | 27.01.- 30.01.2016   |
| Orte   | Izmir / Türkei   |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Senator Martin Günthner</li> </ul>  |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wirtschaftsdelegation in die Bremer Partnerstadt Izmir, die auch Sitz des Akquisitionsbüros der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH ist, thematischer Schwerpunkt Windenergie / Windmarkt Türkei</li> </ul>  |
| Termine auf der Reise  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Briefing durch den deutschen Generalkonsul</li> <li>• Gespräch mit dem stellvertretenden Gouverneur der Provinz Izmir, Herrn Ugur Kolsuz</li> <li>• Gespräch mit dem Oberbürgermeister der Stadt Izmir, Herrn Aziz Kocaoğlu</li> <li>• Gespräch mit der EBSO (Ägäische Industriekammer) und der IZKA (Wirtschaftsförderung Izmir), Präsentation zu Izmir und Windmarkt Türkei, b2b-Gespräche zwischen Bremer Delegationsteilnehmern und türkischen Unternehmen</li> <li>• Besuch des neuen WFB/Bremeninvest Büros, Vortrag über Entwicklung des aufstrebenden Stadtteils Bayrakli</li> <li>• Bremen-Empfang mit geladenen Gästen</li> <li>• Besuch der Firma Enercon Servis</li> <li>• Besuch der Firma CMS</li> <li>• Teilnahme an der Netzwerkveranstaltung AHK-Chamber-Corner mit Vertretern der Wirtschaft aus Izmir</li> </ul> |

## Anhang 1

### Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

|                      |  |
|----------------------|--|
| Politisches Ergebnis | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefung der politischen Kontakte zur Bremer Partnerstadt Izmir</li> <li>• Unterstützung der Aktivitäten der WFB zur Ansiedlung türkischer Unternehmen am Standort Bremen</li> <li>• Geschäftsanbahnung für bremische Unternehmen im Bereich der Windenergie</li> </ul> |
| Kosten               | <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1.242,97 Euro / Reisekostenbudget SWAH</li> </ul>   |

| <b>Auslandsreise 21: Senator Martin Günthner „Raumfahrt Delegation“ China</b> |   |
|---|---|
| Dauer   | 07.03.-12.03.2016   |
| Orte  | Peking, Shanghai  |
| Teilnehmer_innen  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Senator Martin Günthner</li> </ul>   |
| Anlass  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentation Bremens als Raumfahrtstandort in einem der weltweit wichtigsten Märkte und einem der Schwerpunktländer bremischen internationalen Aktivitäten</li> <li>• Markterkundung und Geschäftsanbahnung für die rd. 20-köpfige Bremer Raumfahrtdelegation.</li> </ul>  |
| Termine auf der Reise   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Briefing durch deutsche Botschaft in Peking und AHK Peking</li> <li>• Treffen mit Vertretern von China Aerospace Science and Technology Corporation (CASC) und China Academy of Space Technology (CAST) sowie deren angeschlossenen Einrichtungen und Austausch zu Kooperationen zwischen China und Bremen</li> <li>• Besuch einer Satellitenproduktion der CAST</li> <li>• Abendessen mit Hu Zhongmin, Director General of Department of International Cooperation der CASC</li> <li>• Besuch Institute of Remote Sensing and Digital Earth (RADI)</li> <li>• Besuch Technology and Engineering Center for Space Utilization (CSU)</li> <li>• Teilnahme an einem "Bremen - China Space Workshop" mit chinesischen Space-Start-Up-Unternehmen</li> <li>• Besuch Innoway Business-Inkubator-Projekt in Peking</li> <li>• Treffen mit dem Präsidenten der Capital Normal University Peking, Austausch zum Konfuzius Institut Bremen</li> <li>• Besuch des Shanghai Institute of Technical Physics (SITP)</li> <li>• Besuch China All Access (Holdings) Limited</li> <li>• Bremen - Empfang in der Residenz des deutschen Generalkonsuls</li> <li>• Besuch der Shanghai Academy of Spaceflight Technology (SAST) und Vorstellung unterschiedlichster Unternehmensbereiche der SAST</li> </ul> |
| Politisches Ergebnis  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflege, Auf- und Ausbau vielfältiger Kontakte in die chinesische Raumfahrt</li> <li>• Geschäftsanbahnung für bremische Unternehmen</li> <li>• Umfassende Markterkundung zur chinesischen Raumfahrt</li> </ul>  |
| Kosten  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kosten stehen noch nicht abschließend fest, da für diese gerade abgeschlossene Reise noch nicht alle Rechnungen vorliegen / Reisekostenbudget SWAH</li> </ul>  |

## Anhang 1

Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

### **Auslandsreisen des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr (einschließlich Staatsrat)**

| <b>Reise 1: Reise des Senators Dr. Joachim Lohse nach Brüssel</b> |  |
|---|--|
| Dauer   | 12.02.-13.02.2014  |
| Orte  | Brüssel  |
| Teilnehmer_innen  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Senator Dr. Joachim Lohse</li> </ul>  |
| Anlass  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentation Bremens und Teilnahme an der Podiumsdiskussion auf der Konferenz „Transformation Transportation“ im Europaparlament am 12.02.2014</li> </ul>   |
| Termine auf der Reise   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Teilnahme an der Konferenz „Transformation Transportation“ im Europaparlament am 12.02.2014 (Tagung des EU Interreg Projektes CARE-North +, SUBV als europäischer Koordinator)</li> </ul>   |
| Politisches Ergebnis  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Austausch mit Europaparlamentariern (TRAN Ausschuss für Verkehr und Tourismus),</li> <li>• Austausch mit Verkehrsfachleuten (Weltweit)</li> <li>• Unterstützung für Bremer Verkehrsprojekte / zukünftige EU Projektanträge</li> </ul> |
| Kosten  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kosten sind vom Veranstalter übernommen worden</li> </ul>   |

| <b>Reise 2: Reise des Senators Dr. Joachim Lohse nach Brüssel</b> |   |
|---|---|
| Dauer   | 23.03.-24.03.2015   |
| Orte  | Brüssel   |
| Teilnehmer_innen  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Senator Dr. Joachim Lohse</li> </ul>   |
| Anlass  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Empfangnahme des SUMP (Sustainable Urban Mobility) Award 2014 für den Bremer Verkehrsentwicklungsplan 2025.</li> <li>• Vortrag zum Bremer VEP als einer der Preisempfänger</li> </ul>  |
| Termine auf der Reise   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• SUMP-Award Preisverleihung am Abend des 23.03.2015 in Brüssel</li> <li>• Veranstaltung der EU Kommission mit EU Kommissarin Violeta Bulc und VertreterInnen DG MOVE zu nachhaltigen urbanen Verkehrsplänen</li> </ul>  |
| Politisches Ergebnis  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sichtbarkeit für die intensive Arbeit in Bremen am Verkehrsentwicklungsplan 2025 (in der EU, in Deutschland und in Bremen)</li> <li>• 10.000€ Preisgeld</li> <li>• Auswahl von Bremen als Standort für die 3. Europäische SUMP Tagung in Bremen am 12.-13. April 2016 mit 350+ internationalen Gästen in Bremen</li> </ul> |
| Kosten  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anreise erfolgte mit dem Zug. Am nächsten Tag mit dem Flugzeug zurück nach Bremen aufgrund von Folgeterminen.</li> <li>• Reisekosten wurden von der Europäischen Kommission übernommen, mit Ausnahme eines Bahntickets von der dt. Grenze nach Brüssel für 35,70 Euro / Reisekostenbudget SUBV</li> </ul>                  |

## Anhang 1

Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

### **Auslandsreisen des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr (einschließlich Staatsrat)**

| <b>Auslandsreise 3: Senators Dr. Joachim Lohse nach Chicago, USA</b> |  |
|--|--|
| Dauer  | 05.06.-07.06. 2014   |
| Orte   | Chicago, Illinois  |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Senator Dr. Joachim Lohse</li> </ul>  |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Fachsymposium „Offshore Wind: Evaluating the Opportunity in Illinois – Insight into the Economic and Environmental Value of Offshore Wind“ auf Einladung des Deutschen Generalkonsuls in Chicago</li> </ul>   |
| Termine auf der Reise  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Veranstaltungen und Gespräche zu Fragen der Energiewende und des Klimaschutzes</li> <li>Hauptredner des Symposiums</li> <li>Gespräche mit dem Generalkonsul, seinem Stellvertreter sowie mehreren Wirtschaftsvertretern, mit den für Nachhaltigkeit, Energieversorgung und Handelsbeziehungen zuständigen Fachleuten von Gouverneur Pat Quinn (Illinois)</li> <li>15-minütiges Live-Radiointerview mit dem Chicagoer Rundfunksender WBEZ</li> <li>Podiumsveranstaltung des Goethe-Instituts Chicago zu Fragen von Klimawandel, Klimaanpassung und Nachhaltigkeit</li> </ul>   |
| Politisches Ergebnis   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Zentrale Botschaft dabei war, dass die Erneuerbaren Energien, und insbesondere die Offshore Windkraft, sich – neben ihrem Nutzen für die Energiewende und den Klimaschutz in Deutschland – mittlerweile zu einem bedeutenden Wirtschaftszweig entwickelt haben, der umfangreiche Investitionen auslöst, die erheblich zur Wertschöpfung im Land Bremen, aber auch in der gesamten Bundesrepublik Deutschland, beitragen und dabei Tausende von Arbeitsplätzen gerade auch in den vom Strukturwandel betroffenen Branchen geschaffen haben.</li> <li>Insgesamt hatte das Fachsymposium den Charakter eines strategischen Austauschs zwischen Schlüsselakteuren, die den Ausbau der Offshore-Windenergie in Nordamerika voranbringen wollen. Die Bremerhavener Erfolge, wonach bei entsprechenden Rahmenbedingungen der Ausbau der Erneuerbaren Energien wirtschaftlich durchaus darstellbar ist und durch den Strukturwandel verlorengegangene Arbeitsplätze zurückbringen kann, wurden mit großem Interesse zur Kenntnis genommen.</li> </ul> |
| Kosten   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Kosten hat das Goethe-Institut übernommen.</li> </ul>   |

## Anhang 1

Auslandsreisen des Senats oder der Staatsräte seit dem 1. Januar 2014

### Auslandsreisen der Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz

| <b>Reise 1: Reise der Senatorin für Bildung und Wissenschaft Prof. Dr. Eva Quante-Brandt in die Antarktis</b> |  |
|---|--|
| Dauer   | 09.01.-14.01.2014  |
| Orte  | Neumayer, Antarktis  |
| Teilnehmer_innen  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Senatorin Prof. Dr. Quante-Brandt</li> </ul>  |
| Anlass  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Inspektion der deutschen Polarforschungsstation Neumeyer III durch Staatssekretärin Quennet-Thielen, BMBF</li> </ul>  |
| Termine auf der Reise   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Besichtigung der Eiskerntiefenbohrung EPICA DML</li> <li>• Expertengespräche zur Antarktisforschung</li> </ul>  |
| Politisches Ergebnis  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Begutachtung der deutschen Polarforschungsstation als Kuratoriumsmitglied des Alfred-Wegener-Institutes (AWI)</li> <li>• Begehung der internationalen Polarforschungsstationen (u.a. Russland)</li> </ul> |
| Kosten  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine Kostenübernahme erfolgte durch das Alfred-Wegener-Institut</li> </ul>  |

| <b>Reise 2: Reise der Senatorin für Bildung und Wissenschaft Prof. Dr. Eva Quante-Brandt und Staatsrat Gerd-Rüdiger Kück nach Brüssel</b> |  |
|---|--|
| Dauer   | 17.03. – 18.3.2014   |
| Orte  | Brüssel  |
| Teilnehmer_innen  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Senatorin Prof. Dr. Quante-Brandt</li> <li>• Staatsrat Gerd-Rüdiger Kück</li> </ul>   |
| Anlass  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitsbesuch der Ressortleitung in der Landesvertretung</li> <li>• Austausch mit VertreterInnen der GD Forschung und Innovation für die Themenfelder Bereichen Polarforschung und Erasmus+</li> </ul>  |
| Termine auf der Reise   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Treffen mit Dr. Strohmeier, Stellvertretender Generaldirektor der GD Forschung und Innovation</li> <li>• Präsentation des Wissenschaftsstandortes Bremen mit dem Thema „Intelligent maritime Robotics as Game Changing Technology“</li> <li>• Treffen mit VertreterInnen der GD Bildung und Kultur sowie GD Forschung und Innovation</li> </ul> |
| Politisches Ergebnis  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einbringung bremischer Interessen in die Etablierung einer neuen Focus Area im Rahmen von Horizont 2020</li> <li>• Einbringung bremischer Interessen in die Erarbeitung neuer Denkansätze der EU KOM im Bildungsbereich</li> </ul>  |
| Kosten  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1.048,18 Euro / Reisekostenbudget SWGV</li> </ul>   |

| <b>Reise 3: Reise von Herrn Senator Schulte-Sasse in der Funktion des Aufsichtsratsvorsitzenden der GeNo nach Dalian und Shanghai, China, vom 1.-6.6.2014 in seiner Funktion als</b> |  |
|--|--|
| Dauer  | 6 Tage (01.-06.06.2014)  |
| Orte   | Dalian, Shanghai   |
| Teilnehmer_innen   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hermann Schulte-Sasse, Aufsichtsratsvorsitzender GeNo</li> <li>• Prof. Thomas Carus, Ärztlicher Geschäftsführer des Klinikums Bremen-Ost</li> </ul>   |
| Anlass   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Städtepartnerschaft Bremen-Dalian: Reaktivierung und Konkretisierung der Partnerschaft</li> </ul>   |
| Termine auf der Reise  | <p>Dalian</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Besichtigung einer neugebauten öffentlichen/staatlichen Klinik für Rehabilitation</li> <li>• Besuch des Dalian Municipal Central Hospital</li> <li>• Besuch einer privaten und einer staatlichen Pflegeeinrichtung</li> <li>• Gespräch mit dem Bürgermeister von Dalian</li> <li>• Gespräch zur Krankenhauspolitik mit Leitern der Dalian Municipal Human Resources and Social Security Bureau</li> <li>• Besuch des Dalian Merro International Biology Co.Ltd.</li> </ul> <p>Shanghai</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Empfang des Directors, Committee of Education, Science, Culture, Health and Sports</li> <li>• Besichtigung eines Krankenhauses und eines Altenheimes</li> <li>• Besuch des Shanghai International Medical Centers</li> <li>• Abendessen mit Generalkonsul Röhr</li> </ul> |
| Politisches Ergebnis   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterzeichnung von zwei „Letter of Intend“</li> <li>• Besuch einer chinesischen Delegation aus Dalian nach Bremen (erfolgt im Oktober 2014)</li> <li>• Erarbeitung von Ansatzpunkten für eine Zusammenarbeit</li> </ul>   |
| Kosten   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine Kostenübernahme erfolgte durch die GeNo</li> </ul>   |



## Anhang 2

Auslandsreisen von Vorständen und Geschäftsführern öffentlicher Unternehmen seit dem 1. Januar 2014

### Auslandsreisen von Vorständen und/oder Geschäftsführern der Grundstücksentwicklung Klinikum Bremen-Mitte GmbH und Co. KG (GEG)

| <b>Auslandsreise 1:</b> |   |
|-------------------------|---|
| Dauer                   | 04.07.2014 – 06.07.2014   |
| Orte                    | Zwolle, Amsterdam, Den Haag, Rotterdam, Nijmegen, Otterlo   |
| Teilnehmer_innen        | <ul style="list-style-type: none"><li>• Florian Kommer, Geschäftsführer</li></ul>   |
| Anlass                  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Fachexkursion zu Fragen des Wohnungsbaus und der Stadtentwicklung</li></ul>   |
| Termine auf der Reise   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Besichtigung von Wohnungs-, Büro-, Gewerbe- und Kulturbauprojekten sowie fachliche Vorträge</li></ul>                 |
| Ziel                    | <ul style="list-style-type: none"><li>• Anbahnung und Pflege von Unternehmenskontakten sowie Vor-Ort-Recherche für beispielgebende Stadtentwicklung</li></ul> |
| Kosten                  | <ul style="list-style-type: none"><li>• 550 Euro \ Eigenmittel</li></ul>  |

| <b>Auslandsreise 2:</b> |  |
|-------------------------|--|
| Dauer                   | 19.11.2014 – 20.11.2014  |
| Orte                    | Bozen  |
| Teilnehmer_innen        | <ul style="list-style-type: none"><li>• Florian Kommer, Geschäftsführer</li></ul>  |
| Anlass                  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Vortragsreise anlässlich einer Podiumsdiskussion zu Fragen der Partizipation von Zivilgesellschaft in der Stadtentwicklung</li></ul> |
| Termine auf der Reise   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Podiumsveranstaltung</li></ul>   |
| Ziel                    | <ul style="list-style-type: none"><li>• Wissensvermittlung zu Fragen der zivilgesellschaftlichen Partizipation in der Stadtentwicklung</li></ul>                             |
| Kosten                  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Kosten sind von der Stadt Bozen übernommen worden</li></ul>  |

## Anhang 2

Auslandsreisen von Vorständen und Geschäftsführern öffentlicher Unternehmen seit dem 1. Januar 2014

### Auslandsreisen von Vorständen und/oder Geschäftsführern öffentlicher Unternehmen der Governikus GmbH & Co. KG

| <b>Reise 1:</b>       |  |
|-----------------------|--|
| Dauer                 | 02.06.2014   |
| Orte                  | Zürich   |
| Teilnehmer_innen      | GF Dr. Stephan Klein und Business Technology Consulting  |
| Anlass                | Anfrage von Unterstützungsleistungen, Support und Wartung<br>Abschluss eines Rahmenvertrages für Support und Wartung |
| Termine auf der Reise | s.o.   |
| Politisches Ergebnis  |  |
| Kosten                | 174 Euro \ Eigenmittel   |

| <b>Reise 2:</b>       |   |
|-----------------------|---|
| Dauer                 | 30.06.-01.07.2015   |
| Orte                  | München, Zürich   |
| Teilnehmer_innen      | GF Dr. Stephan Klein und Anstalt für kommunale<br>Datenverarbeitung<br>GF (Herr Dr. Klein) und Business Technology Consulting |
| Anlass                | Beitritt Bayerns zum Pflegevertrag<br>Mögliche Kooperationsfelder mit BTC   |
| Termine auf der Reise | Bayrisches Staatsministerium<br>Firma AdNovum Informatik  |
| Politisches Ergebnis  |   |
| Kosten                | 407,90 Euro \ Eigenmittel   |

| <b>Reise 3:</b>       |   |
|-----------------------|---|
| Dauer                 | 13.12.-17.12.2015                       |
| Orte                  | Redmond (USA)                           |
| Teilnehmer_innen      | GF Dr. Stephan Klein und Microsoft      |
| Anlass                | Workshop IT-Sicherheit<br>Neue Produkte |
| Termine auf der Reise | Teilnahme am Workshop                   |
| Politisches Ergebnis  |   |
| Kosten                | 2.234,25 Euro \ Eigenmittel             |

## Anhang 2

Auslandsreisen von Vorständen und Geschäftsführern öffentlicher Unternehmen seit dem 1. Januar 2014

### Auslandsreisen von Vorständen und/oder Geschäftsführern öffentlicher Unternehmen der Bremer Toto und Lotto GmbH

| <b>Reise 1:</b>       |  |
|-----------------------|--|
| Dauer                 | 07.06.-09.06.2015  |
| Orte                  | Oslo   |
| Teilnehmer_innen      | GF Michael Barth und European Lotteries (Dachorganisation der staatlichen Lotto- und Totoanbieter in Europa) |
| Anlass                | Erfahrungsaustausch (Glücksspiel für gemeinnützige Zwecke)   |
| Termine auf der Reise | Teilnahme am Kongress der Dachorganisation u.a. zur Wahl des Präsidenten                                     |
| Politisches Ergebnis  |  |
| Kosten                | 1.995,07 Euro \ Eigenmittel  |

Anhang 2

Auslandsreisen von Vorständen und Geschäftsführern öffentlicher Unternehmen seit dem 1. Januar 2014

| Angaben der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH (WFB) |                            |                            |                      |   |                   |                            |  |
|--|----------------------------|----------------------------|----------------------|---|-------------------|----------------------------|--|
| Nr   | a) Dauer der Auslandsreise | b) Besuchte Orte           | c) GF                | d) Anlass der Reise   | g) Kosten in Euro | h) Finanzierung?           |  |
| 1  | 15.-20.06.2014             | Hongkong, Shanghai (China) | Andreas Heyer        | Handelskammerreise, Transportmesse Shanghai, Eröffnung WFB Büro | 4.916             | Eigenmittel                |  |
| 2  | 21.-23.10.2014             | Izmir (Türkei)             | Andreas Heyer        | Delegationsreise mit Industrieclub Bremen                       | 591               | Eigenmittel                |  |
| 3  | 28.10.-03.11.2014          | Atlanta (USA)              | Andreas Heyer        | Delegationsreise und AHK  | 4.280             | Eigenmittel                |  |
| 4  | 27.-29.04.2014             | St. Petersburg (Russland)  | Andreas Heyer        | Deutsche Woche  | 1.648             | Eigenmittel                |  |
| 5  | 07.-10.10.2014             | Warschau (Polen)           | Andreas Heyer        | Tag der Deutschen Einheit                                       | 1.416             | Eigenmittel                |  |
| 6  | 14.-17.06.2015             | Paris (Frankreich)         | Andreas Heyer        | Paris Airshow   | 1.134             | Eigenmittel                |  |
| 7  | 14.07.2015                 | Groningen (Niederlande)    | Andreas Heyer        | Markterkundung  | 7                 | Eigenmittel (Parkgebühren) |  |
| 8  | 20.-24.2.2016              | Teheran (Iran)             | Andreas Heyer        | Delegationsreise Handelskammer                                  | 3.914             | Eigenmittel                |  |
| 9  | 27.02.2014                 | London (UK)                | Hans Peter Schneider | Keine Angabe wegen möglicher wettbewerbsschädigender Auswirkung | 223               | Eigenmittel                |  |
| 10   | 12.08.2015                 | London (UK)                | Hans Peter Schneider | Keine Angabe wegen möglicher wettbewerbsschädigender Auswirkung | 201               | Eigenmittel                |  |
| 11   | 29.-30.04.2015             | London (UK)                | Hans Peter Schneider | Keine Angabe wegen möglicher wettbewerbsschädigender Auswirkung | 850               | Eigenmittel                |  |
| 12   | 12.-14.10.2015             | Jerusalem (Israel)         | Hans Peter Schneider | Keine Angabe wegen möglicher wettbewerbsschädigender Auswirkung | 1.623             | Eigenmittel                |  |

Anhang 2

Auslandsreisen von Vorständen und Geschäftsführern öffentlicher Unternehmen seit dem 1. Januar 2014

| Angaben der Flughafen Bremen GmbH |                            |                          |  |  |                   |                 |  |
|-----------------------------------|----------------------------|--------------------------|--|--|-------------------|-----------------|--|
| Nr                                | a) Dauer der Auslandsreise | b) Besuchte Orte         | c) GF  | d) Anlass der Reise                        | g) Kosten in Euro | h) Finanzierung |  |
| 1                                 | 27.-29.04.2014             | St. Petersburg, Russland | Jürgen Bula                                      | Verhandlungen, Dt. Woche, Bundesland       | 1.100             | Eigenmittel     |  |
| 2                                 | 21.-24.09.2014             | Chicago, USA             | Jürgen Bula und Vertriebs- und Marketing-leitung | Verhandlungen Routes World, ACI, Marketing | 4.000             | Eigenmittel     |  |
| 3                                 | 28.09-01.10.2014           | Brüssel, Belgien, EU     | Jürgen Bula                                      | Verhandlungen, EU-KOM, EU-Parlament, ADV   | 730               | Eigenmittel     |  |
| 4                                 | 21.10 – 23.10.2014         | Izmir, Türkei            | Jürgen Bula                                      | Verhandlungen ,Delegation                  | 980               | Eigenmittel     |  |
| 5                                 | 25.11-27.11.2014           | Wien, Osterreich, EU     | Jürgen Bula                                      | Jahrestagung ADV Präsidium und Direktorium | 800               | Eigenmittel     |  |
| 6                                 | 13.07-17.07.2015           | Brüssel, Belgien, EU     | Jürgen Bula                                      | Verhandlungen, EU-KOM, EU-Parlament, ADV   | 730               | Eigenmittel     |  |
| 7                                 | 16.09-17.09.2015           | Wien, Österreich, EU     | Jürgen Bula                                      | DACH ADV<br>Fachausschuss Umwelt           | 814               | Eigenmittel     |  |
| 8                                 | 05.10-07.10.2015           | Wien, Österreich, EU     | Jürgen Bula                                      | Verhandlungen, Delegationsreise Bundesland | 704               | Eigenmittel     |  |

Anhang 2

Auslandsreisen von Vorständen und Geschäftsführern öffentlicher Unternehmen seit dem 1. Januar 2014

| Angaben der bremenports GmbH/bremenports GmbH & Co. KG (bp) |                  |  |                     |   |                 |   |
|---|------------------|--|---------------------|---|-----------------|---|
| a) Dauer der Auslandsreise                                  | b) Besuchte Orte | c) GF  | d) Anlass der Reise | g) Kosten in Euro   | h) Finanzierung |   |
| 1   | 08.04-09.04.2014 | Helsinki   | R. Howe             | Arctic Shipping Conference – Vortrag GF                           | 910             | Eigenmittel   |
| 2   | 30.10-03.11.2014 | Reykjavik  | R. Howe             | Arctic Circle Conerence – Vortrag GF                              | 1.292           | Eigenmittel   |
| 3   | 04.11-10.11.2014 | Medan, Jakarta, Bogor, (Indonesien)                    | R. Howe             | Delegationsreise SWAH, Akquisition, Kundenpflege                  | 6.534           | Eigenmittel   |
| 4   | 01.04-02.04.2015 | Antwerpen  | R. Howe             | NWEP, Hafenkooperation  | 1.476           | Eigenmittel   |
| 5   | 20.04-23.04.2015 | Athen  | R. Howe             | ESPO Conference – Vortrag GF                                      | 1.465           | Eigenmittel   |
| 6   | 15.10-18.10.2015 | Reykjavik  | R. Howe             | Arctic Circle – Teilnahme deutsche Delegation – Vortrag GF        | 1.538           | Eigenmittel   |
| 7   | 20.10-23.10.2015 | Zeebrügge, Vlissingen, Antwerpen, Rotterdam, Groningen | R. Howe             | Besuch europ. Häfen Delegationsreise SWAH Hafenkooperation        | 311             | Eigenmittel (Reise erfolgte mit Firmenwagen)              |
| 8   | 10.11-11.11.2015 | Brüssel  | R. Howe             | ESPO Award Verleihung   | 855             | Eigenmittel   |
| 9   | 13.06-21.06.2014 | Hongkong, Shanghai, Seoul                              | H. Rehberg          | Unternehmerreise, Begleitung Hafenthemen                          | 7.680           | Eigenmittel   |
| 10  | 09.10-10.10.2014 | Warschau, Polen  | H. Rehberg          | Delegationsreise und Logistic talk                                | 777             | Eigenmittel   |
| 11  | 17.03-23.03.2015 | Shanghai, China  | H. Rehberg          | Unternehmenspräsentation beim Logistic talk                       | 5.931           | Eigenmittel   |
| 12  | 06.10-08.10.2015 | Wien, Graz, Österreich                                 | H. Rehberg          | Messe Breakbulk- Repräsentant auf dem Messestand von German ports | 630             | Eigenmittel   |
| 13  | 11.09.2015       | Foxhol, Niederlande                                    | H. Rehberg          | Delegationsreise und Logistic talk - Vortrag                      | -               | Eigenmittel Reise erfolgte als Tagesreise mit Firmenwagen |

Anhang 2

Auslandsreisen von Vorständen und Geschäftsführern öffentlicher Unternehmen seit dem 1. Januar 2014

| <b>Angaben der Fischereihafen Betriebsgesellschaft mbH (FBG)</b>  |                                |                  |             |   |                   |  |
|---|--------------------------------|------------------|-------------|---|-------------------|--|
|   | a) Dauer der Auslandsreis<br>e | b) Besuchte Orte | c) GF       | d) Anlass der Reise   | g) Kosten in Euro | h) Finanzierung                                |
| 1   | 3 Tage in 2014                 | Brüssel, Belgien | Frau Neykov | Messteilnahme, Förderung der Bremerhavener Fischwirtschaft  | 994               | Eigenmittel aus lfd. Geschäfts-ergebnis<br>FBG |
| <b>Angaben der Großmarkt Bremen GmbH</b>  |                                |                  |             |   |                   |  |
|   | a) Dauer der Auslandsreis<br>e | b) Besuchte Orte | c) GF       | d) Anlass der Reise   | g) Kosten in Euro | h) Finanzierung                                |
| 1   | 30.09-02.10.2015               | Zürich           | U. Kluge    | 22. ordentliche GFI Mitgliederversammlung (Gemeinschaft zur Förderung der Interessen der deutschen Frischemärkte) | ca. 1.000         | Eigenmittel                                    |
| <b>Die Bremer Lagerhausgesellschaft – Aktiengesellschaft von 1877 (BLG) ist als Aktiengesellschaft nicht berichtspflichtig.</b> |                                |                  |             |   |                   |  |